

**An Frau Dr. Angela Merkel. Sehr geehrte Frau
Bundeskanzlerin, sehr geehrte Damen und Herren.**

Alexander KIRIYATSKIY
rue Compte-Riand 1. 1869,
Massongex, Suisse.
Massongex, den 19.09.2017
An Frau Dr. Angela Merkel.

Kanzleramt

Betr.: Alexander KIRIYATSKIY, Asylbewerber aus Israel seit 4.01.2012 Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin, sehr geehrte Damen und Herren, Ich bitte Sie, Unterstützung in Erwägung zu ziehen.

Das Wesen des Problems:

Ende April 2010 wurde ich von der deutschen Polizei verhaftet, weil ich von Juni 2009 bis Juni 2019 wegen meines Vorwurfs eines Konflikts mit der Polizei im Juni 2009 nicht das Recht hatte, das Hoheitsgebiet Deutschlands zu durchqueren. Die deutsche Polizei wollte nicht hören, dass es in meinem Pass am 5. September 2009 zwei Siegel der deutschen Zollbehörden der Stadt Frankfurt am Main gab - sowohl von Zoll als auch von der Universität von Quebec in Montreal. Tatsache ist, dass ich am 30. April 2009, als ich von Frankfurt nach Israel flog und im Juni 2009 nicht in Deutschland sein konnte.



Im Blockbuster und die Universität von Quebec in Montreal, nicht trotz all meiner Wünsche Bern war ich nicht eine Kopie des Zolls 1 gesendet Frankfurt ab Februar dichtet 2009 und am 30. April 2009, die beweisen, dass Bis zum 5. September 2009 gab es in Deutschland keine Strafverfahren gegen mich.



Die russischsprachige Polizei Deutschlands gab mir einen handschriftlichen Hinweis auf den FALCIFIED-Grund für das Verbot an Aleksander Kiriyaitsky, das von Juni 2009 bis Juni 2019 das deutsche Hoheitsgebiet durchquerte. Eine Kopie dieses Dokuments in Google unter der folgenden Adresse im Blockbuster und die Universität von Quebec in Montreal. Ende September 2010 bin ich aus Israel geflogen und mehr bin von September 2010 bis Juli 2017 nie mehr zurückgekehrt. In französischer Sprache die Beschreibung des gefälschten Verfahrens gegen mich in den Jahren 2010-2011, als Deutschland behauptete, dass ich im Juni 2009, als ich vom 30. April bis zum 5. September in Israel war, angeblich Probleme mit der Polizei gehabt habe in Französisch <http://peine-pecuniaire.blogspot.ch/2016/06/absence-du-droit-sur-lalibi-en-europe.html>. Germanische Polizei nicht antwortete.

Séverine RUDLOFF
Avocate au Barreau de Strasbourg

Bundespolizeidirektion Stuttgart
Bundespolizeiinspektion Karlsruhe
Moltkestrasse 153

76185 KARLSRUHE

Strasbourg, le 11 octobre 2010

Sehr Geehrte Damen und Herren,

Ich vertrete Herr KIRIYATSKIY Alexander, am 11.05.1970 geboren.

Könnten Sie mir die Begründung des Einreise und Aufenthaltsverbots, das gegen Herrn KIRIYATSKIY genommen wurde?

Könnten Sie mir, bitte, auch eine Kopie von diesem Aufenthaltsverbot zukommen lassen?

Ich danke Sie für das.

Mit freundlichen Grüßen,

Séverine RUDLOFF
Avocat.



16, rue du Faubourg de Pierre 67000 STRASBOURG

Tél: 03.88.36.36.91 Fax: 03.90.23.33.10

06.75.49.15.63

case 260

severine@rudloff.fr

Membre d'une association de gestion agréée, le règlement des honoraires par chèque est accepté.

Ein Straßburger Anwalt hat 2011 einen Brief erhalten, der unbeantwortet blieb. Ende Dezember 2011 habe ich eine Mitteilung über meine angebliche Verhaftung am 5. Januar

2009 erhalten habe - die Verhaftung aber nie stattgefunden hat, da ich in dieser Zeit in Israel war.

Ich betonte mein Datum der Rückkehr nach Israel 08.05.2008 und dem Zeitpunkt meiner Abreise aus Israel 31.01.2009, dem Tag des bestätigten Betrugs im Zusammenhang mit meiner Verhaftung im Januar 2009 (Dokument) *im Bundesverwaltungsgericht TAF, E-3767/2006, 4. 1 vgl. Verhaftung im Januar 2009 die Aussetzung des Bundesverwaltungsgerichts der AFL (TAF, E-3767/2006, 4. 1).*

Ich betonte mein Datum der Rückkehr nach Israel 08.05.2008 und dem Zeitpunkt meiner Abreise aus Israel 31.01.2009, das die Täuschung zu meiner Verhaftung im Januar im Zusammenhang bestätigt 2009. Wenn meine verfälschte Verhaftung im Januar 2009, TAF, E-3767/2006, 4 E-3767/2006. 1 verurteilt mich als Täter, Verleumdung oder m.E. unschuldigen für 5.en Januar war der AFL TAF, I, 2009 Attackieren, in Israel, 4. 1, wird mit Gefängnis von falscher Anklage nach Artikel 303 CP, unter Strafe schuldig bis zu 20 Jahren oder verstärkte Bestrafung des Verwaltungsgerichts des Bundes TAF, E-3767/2006, 4.1 wegen Falschaaussagen gegen meiner Person.

Ich gebe ein offizielles israelisches Dokument, das meine Reisen beweist und nach Israel zurückkehrt. Vom 29. Mai 1999 bis zum 18. Oktober 2002 war ich in Israel. Vom 18. Oktober 2002 bis zum 22. Dezember 2002 lebte und studierte ich in Italien. Vom 22. Dezember 2002 bis 7. Januar 2003 hatte ich mit meiner Mutter in Israel im verbracht. Vom 7. Januar 2002 bis zum 13. Juli 2004 studierte ich an der Universität von Trent in Italien. Vom 13. Juli 2004 bis 24.

August 2004 kam ich nach Israel um meine verstorbene Mutter zu beerdigen. Vom 24. August 2004 bis 18. Oktober 2007 war ich in Italien, Kanada (Dezember 2004 bis September 2006) und in Frankreich vom September 2006 bis zum 18. Oktober 2007. Danach vom 18. Oktober 2007 bis zum 10. November 2007 kam ich nach Israel, wo ich mich einen neuen ausländischen Pass beantragt habe und versuchte ein Stipendium bei der französischen Botschaft in Tel Aviv zu bekommen. Ich denke, das diese meine Versuche dazu geführt haben, dass die israelische Seite sich entschieden hat, versuche zu verhindern, dass ich eine Studentenaufenthaltsgenehmigung in Frankreich bekomme, und nach dem letzten Drittel Verlauf der Doktorarbeit abgeschlossen wurde.

Die israelische Seite im April 2010 hat mir Probleme mit Deutsche Polizei zugeschrieben, und zwar zu einer Zeit als ich in Israel war und nicht in Europa.

Vom 18. Oktober 2007 bis zum 8. Mai 2008 war ich in Straßburg, wo ich ohne Vorwarnung ausgewiesen wurde. Vom 8. Mai 2008 bis zum 31. Januar 2009 war ich in Israel. Bis zum 28. Januar 2009 hatte mein Vorgesetzter Frederic de Buzon Angst, mich im zweiten Jahr meiner Promotion einzuschreiben.

Vom 28. Januar 2009 bis 30. April 2009 war ich in Frankreich. Vom 30. April bis 5. September war ich nicht in Europa, seitdem habe ich auf der schweren Arbeit in Israel gearbeitet, wo er das Recht hatte, nur in 2008 und 2009 zu arbeiten. Der Grund für meine Einschreibung im zweiten Laufe der Promotion in Philosophie, und dann im dritten Jahr der Studie Einschreibung Grundes in meiner Promotion weiß ich nicht.

Vom 5. September 2009 bis zum 1. Mai 2010 lebte ich in Frankreich. Das israelische Dokument auf Spezialpapier ist ein Beweis für meine Abreise und Besuche in Israel.

תעודת בירור פרטים על נוסע

להלן תשובתנו לבקשתך מיום 3 במאי 2010 מספר סידורי _____ דף 1 מתוך 1

שם המשפחה **קיריאטסקי** Surname **KIRIYATSKIY**
 השם הפרטי **אלכסנדר** Given name **ALEXANDER**
 מספר הזהות/הדרכון **13 2097231 8**

מספר הזהות/הדרכון	תאריך היציאה	תאריך הכניסה	מספר הזהות/הדרכון
13 2097231 8	05.09.2009	01.05.2010	13 2097231 8
13 2097231 8	31.01.2009	30.04.2009	13 2097231 8
13 2097231 8	10.11.2007	08.09.2008	13 2097231 8
13 2097231 8	24.08.2004	18.10.2007	13 2097231 8
13 2097231 8	07.01.2003	13.07.2004	13 2097231 8
13 2097231 8	18.10.2002	23.12.2002	13 2097231 8

הערות:

הרושמים בתעודה הם בהסתמך על מערך ביקורת הגבולות אלא אם כן נרשם ליד התנועה אחרת תעודה זו אינה מהווה ראיה למעמד המבקש באשר לאזרחות או לתושבות

הבירור ניתן בלשכת רשות האוכלוסין וההגירה ברמת גן בתאריך 3 במאי 2010 י"ט באייר תש"ע

ד"ר שרה ראש ענף _____
 מנהל תחנת הסניף

לכבוד: אלכסנדר קיריאטסקי
 סורקין גבעתיים
 דירה 16 53256

Der Mangel an Betrug Politik zu meiner Verhaftung im Zusammenhang erweist sich die Tatsache, dass die gefälschte Verhaftung keinen Fehler gemäß Artikeln 304, für die vorsätzliche Täuschung der Strafe war - 20 Jahre im Gefängnis und 730.000 Franken 20h365h100 = 730.000 Franken gut mit

Deutschland, das ging auf mich davon zu beschuldigen, was ich in Wirklichkeit nicht gemacht habe, trotz der überwältigenden Beweise für Betrug im Zusammenhang mit der angeblichen „Verhaftung“ 2 mal in Deutschland zu der Zeit, als ich in Israel war, und nicht in Europa.

Aber nach dem 5. Januar 2019 nach Ablauf von 10 Jahren - Frist sind alle meine Ansprüche dem deutschen Staat gegenüber sind verjährt.

Tatsächlich ist die deutsche Polizei nicht zu schuldig. Eine unbekannte Person hat 2 Mal in die Computerdateien von Deutschen Polizei sich eingesehen und vorsätzlich 2 mal die Anklage gegen mich eingetragen. Wesentlichen zu einer Zeit, als ich in Europa war zu beweisen, dass es in Deutschland nicht einmal ein Hinweis der Menschenrechte ist und auch nur das geringste Recht Deutsche Polizei zur Selbstverteidigung.

Der Betrug im Zusammenhang mit meiner gefälschten Verhaftung im Januar 2009 wurde erst im Frühjahr 2010 registriert. Hinzu meine nie stattgefundenene Verhaftung im Januar 2009 ist nach dem Dezember 2011 erst bekannt und nicht vorher, im Sommer 2010 war über meine angebliche Verhaftung im Januar 2009 der Polizei nichts bekannt.

Der Zweck der offensichtlichen Täuschung - Einschüchterung der deutschen Polizei zu entrechteten deutscher Polizei fühlte immer berüchtigt und gefürchtet Verhaftung wahre Verbrecher unter den Asylbewerbern zu einer ewigen Angst vor den deutschen Polizei Sklaven Barbaren aus dem Osten zu

vergewaltigen würde es ermöglichen, die Europäer töten und eine Verhöhnung der allgemeinen europäischen Werten zu machen.

Mir hat die o.g. 730.000 Franken nicht die deutsche Polizei zu zahlen, die von einer Weltregierung versklavt und band seine absolute Ohnmacht der Hände und Füße, sondern die kriminelle Organisation, die eine offensichtliche Täuschung gesehen hat und nicht über irgendetwas tun konnte, zitternd vor Angst, wie Stalins Schergen in der UdSSR von 1928 bis 1953 Jahre.

Die Weigerung, diese Realität zu erkennen, ist das Ziel dieser, die im Voraus zu mir zugeschrieben manipulierten meine „Probleme“ ohne Rechte der deutschen Polizei im Juni 2009, und gefälscht dann mich verhaften im Januar 2009, dass ich in der israelischen Pässen waren nicht ein, sondern drei Stempeln der Deutschen Zollflughafen in Frankfurt am Main. Dieser Druckzoll die offensichtliche Fälschung meiner Verhaftung und die Angst vor den neuen stalinistischen Sklaven in Deutschland zu beweisen, die Angst hat, die offensichtliche Lüge zugeben. San-Gallen-Tribunal in der Schweiz in russischer Sprache ist hier in Blockschrift und in französischer Sprache vor der russischen Version veröffentlicht. An der Universität von Quebec in Montreal in Russisch und in Französisch.

Am 31. März 2015 2017 Juli kam ich nicht diese offene Brief Antwort vom Tribunal in San Gallina in der Schweiz, trotz der Tatsache, dass Google mit meinem Name und Nachname in lateinischen Buchstaben veranschaulicht dies meinen offenen Brief an Trubunal in San Gallina auf der ersten Seite, hier.

Das Gericht von San Gallen ignoriert diese Tatsache und antwortet mir nicht für 2 Jahre und 4 1/2 Monate. Es ist nicht schwer zu verstehen, dass eine der Kräfte, die das russische Volk in der Lage sein werden, streiten wird, ob A. Kiriyaitsky ihm Geld setzen oder er ist so machtlos in Europa, die 10 Jahre sein und nicht er nicht bezahlen, aber am Ende Januar 2019 Jahr kann er ab dem 4. Januar 2012 in seiner Bewerbung um Flüchtlingsstatus eine negative Antwort geben, denn ab Mitte Januar 2019 wird niemand mehr zahlen. Auf der Grundlage der oben beschriebene betrügerischen Anschuldigungen auf Russisch - Beschreibung des Verbots mich als Doktorant an der Universität Salamanca zu immatrikulieren und in Französisch an der Universität von Quebec in Montreal in Russisch und in Französisch.

Beschreibung meiner Festnahme in Deutschland im April 2010, als mir im Juni 2009 eine gefälschte Anklage wegen "Meinungsverschiedenheiten mit der deutschen Polizei" angezeigt wurde, in denen die Anklage wegen Verhaftung im Januar 2009 noch nicht bis zum 30. April 2010 nur auf Französisch bestanden hatte im hier und an der Universität von Quebec in Montreal.

Ich bitte Sie, Frau Dr. Angela Merkel die falschen Anschuldigungen gegen mich öffentlich zu machen und nicht von der Polizei, sondern von den Verantwortlichen für das Eindringen Computern der deutsche Polizei.

Ich bitte Sie, mich zu fragen, um sie eine Geldstrafe für die Tatsache zu zahlen, dass Deutschland betrügerische Anschuldigungen gegen mich 2010-2017, trotz der Gebühren mir gefälscht abstreiten, verhaften mich und mein Konflikt

mit der Polizei fortzusetzen hat sich bereit erklärt zu unterstützen.

Meine Zusammenstöße mit der Polizei gab es weder im Juni 2009 noch im Januar 2009. Wenn ich verhaftet wurde, und ich war mit der ersten Hälfte des Monats Januar 2009 bis Januar 2019 verboten wurden, das Gebiet von Deutschland zu überqueren, würde mein israelischer Reisepass nicht der Stempel von der DEUTSCHEN ZOLL stand, die am 1. Februar 2009, am 30. April 2009 und am 5. September 2009 eingetragen.

Mir falle 2007 nach Israel über Frankfurt am Main Flughafen mit dem Passierschein zurückgekehrt, aber nicht mit dem Pass und der israelischen Polizei läßt mich nicht auf der Ebene, beschuldigt, dass ich Passierschein, keinen Pass. Hier mache ich keine Schuld der deutschen Polizei. Warum nicht 1. Februar 2009 oder 30. April 2009, oder 5. September 2009 die Polizei Ich sagte nichts über meine Probleme mit der deutschen Polizei im Januar und im Juni 2009, als er im Herbst 2007 getan hatte, wenn diese, darüber hätte ich am 1. Februar 2009 am Flughafen Frankfurt am Main informiert werden müssen. Leider wusste ich nicht von Jahr 2010 Probleme und Die Festnahme hätte in den Computern der deutschen Polizei stattgefundenes 2015, die Deutschland für mich Attribute mehr und die Verhaftung im Januar 2009 und ich habe nicht die Traurigkeit von Frankfurt am Main Zoll 1. Februar 2009 und 30. April 2009 gescannt. Ich habe eine Kopie nur die deutsche Zoll Dichtungen für 5.en September 2009 und die Universität von Quebec in Montreal, nicht trotz all meiner Wünsche Bern war ich nicht eine Kopie des Zolls 1 gesendet Frankfurt ab Februar

richtet 2009 und am 30. April 2009, die beweisen, dass Bis zum 5. September 2009 gab es in Deutschland keine Strafverfahren gegen mich.

Vertreter des Bundeskanzlerin Frau Dr. Angela Merkel, für die alles das Konzept der Unabhängigkeit von Deutschland bedeuten, ich bitte Sie aus den Schweizer Bern Kopien der Seiten meiner ausländischen israelischen Pass mit drei Briefmarken der deutschen Frankfurter Zoll sind die gleichen wie die Kopie der Stempel der gleichen Zoll erhalten müssen für 5. September 2009 Blockbuster und der Universität von Quebec in Montreal, um das im Jahr 2009 nichts gegen mich in Deutschland zu beweisen, wurde Kanzleramt Frau Merkel registriert sind, sollten Sie eine Kopie haben E Zollplomben ab dem 1. Februar 2009 und 30. April 2009 in meinem Pass für die Bereitstellung von Zollplomben das Gericht der Schweiz in meinem Fall fabriziert nachträglich im Jahr 2010 auf meine Strafen für betrügerische Täuschung zu zahlen.

Dies wurde so gemacht, dass es einen Grund für die Verhaftung war nicht zu geben, mich in Ordnung gebracht, um fortzufahren Promotion Strassburg Lernen und in ein Promotionsstudium in anderen Ländern Europas in Spanien und in der Schweiz anmelden. Das ist, was mit gefälschten Fall gegen mich in den meisten abhängig und unfrei Europa, kraftlos Deutschland, israelischen Kolonien und den Vereinigten Staaten auf diese gegen mich, den Fall fabriziert Basis kam, um die Verfolgung meiner Doktor Führer in Straßburg zu rechtfertigen: Doménique Beyer (in der Geschichte), Frédéric de Buson (Philosophie) an der Universität von Salamanca in Spanien: Pablo Gacía Castillo, Engel Poncelo González und die schweizerischen Universität

Lausanne Christoph Erismann in der Mitte des Schuljahres 2013 Gianfranco Soldati Freiburg ersetzt. Aufgrund der Tatsache, dass Christoph Erismann mir den Dokortitel gewähren konnte, hat er keinen Vertrag an der Universität Lausanne unterschrieben. Damit ich nicht an Christoph Erismann promovieren konnte, bekam ich nur einen Job an der deutschsprachigen Universität in Wien. Ich bin 47 Jahre alt und werde nie Deutsch lernen, um zu kommunizieren und zu lehren, so wie ich es in Französisch, Italienisch und Spanisch tue. Ohne Rehabilitation und entwertet den Fall gegen mich in Deutschland gegenüber dem „Feind des Volkes“ in der Sowjetunion unter Stalin Henkern, kann ich nie in Europa zu studieren oder zu arbeiten. Für ausgewählte meine 7 Jahre seines Lebens nach den betrügerischen Strafverfahren gegen mich in Deutschland, und wegen dieser Deprivation ich das Recht, einen Dokortitel in Straßburg, in Salamanca und Lausanne zu verteidigen basierend auf politische Verfolgung von mir wegen des betrügerischen deutschen oben genannten Strafverfahrens ist nicht in Fehlern und die Bosheit von Israel oder einem anderen Land, das Deutschland gezwungen, mich zu verleumden, ich bitte mir 730.000 Franken zu zahlen, nicht für 3 Jahre und unter Artikel 303 CPU strafrechtlich verantwortlich für 20 Jahre für eine bewusste Anklage rückwirkend t m, die ich nicht begangen hat.

Ich kann die Beweise vorlegem laut denen ich, Alexander Kiriyaitskiy, an der Universität Salamanca für eine Promotion aufgrund meiner nie stattgefundenen, aber mich belastender Verhaftung in Deutschland, nicht eingeschrieben werden darf.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Kiriyaitskiy

**50 Zinse dieses Betrags sei denn, daß nimmt cebe
derjenige Verteidiger der elementaren
Menschenrechte, das mir aufhilft,
Geldeskompensation vor diejenigen Leiden.**

Ihre Nachricht wurde an die folgenden Empfänger zugestellt:

angela.merkel@bundestag.de

**Betreff: An Frau Dr. Angela Merkel.
Sehr geehrte Frau Bundeskanzleri
sehr geehrte Damen und Herren.**

Статус доставки:

Reporting-MTA:

dns;atvexb08.Parlament.bundestag.btg

Received-From-MTA:

dns;mailng05.bundestag.de

Arrival-Date: Sun, 15 Oct 2017 18:04:58

+0000

Original-Recipient:

rfc822;angela.merkel@bundestag.de

Final-Recipient:

rfc822;angela.merkel@bundestag.de

Action: delivered

Status: 2.1.5

Diagnostic-Code: smtp;250 2.1.5 Recipient

OK

Remote-MTA:

dns;atvexb05.Parlament.bundestag.btg